

CORPORATE NEWS

AlzChem Group AG: Konsequenter Wachstumskurs wird von Hauptversammlung unterstützt

- **Dividende von 0,77 Euro je Aktie beschlossen, entspricht 40 % des Konzernjahresüberschusses**
- **Starker Auftakt in das Geschäftsjahr 2021**
- **Erreichen der Jahresprognose am oberen Rand erwartet**

AlzChem Group AG
Dr.-Albert-Frank-Str. 32
83308 Trostberg
Germany

www.alzchem.com

Sabine Sieber
Investor Relations

T +49 8621 86-2888
F +49 8621 86-502888
ir@alzchem.com

Trostberg, 12. Mai 2021 – „Der Vertrauensvorschuss unserer Aktionäre, durch die Beschlüsse auf der heutigen virtuellen Hauptversammlung sowohl unseren erfolgreichen Wachstumskurs zu unterstützen als auch unsere Dividendenpolitik zu bestätigen, freut mich sehr. Wir werden auch 2021 spannende Projekte umsetzen, die unser Unternehmen bei Umsatz und Gewinn weiterwachsen lassen“, erklärte Andreas Niedermaier, CEO der AlzChem Group AG. Hierfür nannte er eine Reihe von Beispielen: „Noch in diesem Jahr werden wir mit EMINEX® ein Produkt einführen, das den Klimaschutz in der Landwirtschaft global auf ein neues Level heben kann. Bei unserem wichtigen Zukunftsprodukt Creamino® werden wir uns 2021 am Erfolg unserer neuen Vertriebsstrategie messen lassen, denn der Markt beginnt, mit einem möglichen Abklingen der Pandemie zu drehen, und es gibt klare Indikatoren, dass wir bald wieder deutlich dynamischere Wachstumsraten mit entsprechend positiven Margeneffekten zeigen können. Ein drittes Beispiel sind unsere erweiterten Nitrile-Kapazitäten, die wir durch Investitionen von rund 12 Mio. Euro nochmals um 50 % ausgebaut haben und die noch im 2. Quartal 2021 vollständig zur Verfügung stehen werden. Daraus können zusätzliche jährliche Umsätze von 10 bis 20 Mio. Euro erwachsen – je nach Produktmix. Und dieser Produktmix hat es in sich: Zwischenprodukte für die Pharma- und Biozidindustrie, umweltfreundliche Pigmente in Autolacken sowie UV-Absorber in Sonnencremes werden unser Wachstum spürbar stützen“, so Niedermaier.

Dieses Jahr will die AlzChem Group AG auf einen Umsatz von bis zu 400 Mio. Euro (2020: 379,3 Mio. Euro) sowie beim EBITDA auf ein stabiles bis leicht steigendes Ergebnis von bis zu 57 Mio. Euro (2020: 53,8 Mio. Euro) wachsen. Nach dem bisherigen sehr guten Verlauf des Geschäftsjahres wird ein Erreichen der Prognose eher am oberen Rand erwartet.

Die Hauptversammlung 2021 der AlzChem Group AG hat heute beschlossen, eine am 18. Mai 2021 auszuzahlende Dividende in Höhe von 0,77 Euro je Aktie auszuschütten. Das entspricht einem Ausschüttungsvolumen von 7,8 Mio. Euro beziehungsweise knapp 40 % des in 2020 erzielten Konzernjahresüberschusses von 19,9 Mio. Euro. Die

Dividendenpolitik der AlzChem Group AG sieht vor, jährlich zwischen 30 % bis 50 % des Jahresüberschusses auszuschütten.

Auch sämtliche weiteren Beschlüsse auf der heutigen Hauptversammlung wurden mit großer Mehrheit gefasst, darunter die Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat, die Wahl des Abschlussprüfers, die Billigung des Vergütungssystems für den Vorstand und die Vergütung der Aufsichtsratsmitglieder.

Die Abstimmungsergebnisse der Hauptversammlung können auf der Internetseite unter <https://www.alzchem.com/de/hv> eingesehen werden.

Über AlzChem

AlzChem ist ein weltweit aktives Spezialchemie-Unternehmen, das in seinen Betätigungsfeldern überwiegend zu den Marktführern gehört. Dabei profitiert AlzChem in besonderer Weise von den drei sehr unterschiedlichen globalen Megatrends Nachhaltigkeit, Bevölkerungswachstum und gesundes Altern. Hier bieten AlzChem-Produkte in einer Vielzahl verschiedener Anwendungen attraktive Lösungen.

Interessante Wachstumsperspektiven sieht das Unternehmen für sich vor allem in den Bereichen Ernährung von Mensch und Tier, Pharma, Landwirtschaft, Feinchemie, Metallurgie und in den Erneuerbaren Energien. Zum breiten Produktspektrum gehören dabei beispielsweise Nahrungsergänzungsmittel, Pflanzenwachstumsregulatoren und Vorprodukte für Corona-Tests.

Das Unternehmen beschäftigt rund 1.630 Mitarbeiter an vier Produktionsstandorten in Deutschland und Schweden sowie in zwei Vertriebsgesellschaften in den USA und China. 2020 erwirtschaftete AlzChem einen Konzernumsatz von rund 379 Mio. Euro und ein EBITDA von rund 53,8 Mio. Euro.